Stadt Alfeld (Leine)
- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 26.08.2026

Protokoll über die Sitzung des Schulausschusses

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 18.08.2026
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:25 Uhr
Ort, Raum:	Großer Sitzungssaal, Rathaus der Stadt Alfeld (Leine), Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Vorsitzender
Ratsherr Dr. Volker Grasemann

Mitglieder
Ratsherr Marco Gravili
Ratsherr Thomas Probst
Ratsherr Jörg Sachs

Lehrervertreterinnen
Frau Ursula Maria Kemmerer
Frau Kristin Wöhler

nicht Gremiumszugehöriges Ratsmitglied
Ratsherr Guido Franke

von der Verwaltung
Frau Dr. Sonja Granzow
Frau Claudia Exner-Höbel

Protokollführer
Herr Arnd Sawatzky

Abwesend:

stellvertretender Vorsitzender
Ratsherr Dirk Dräger

Mitglieder
Ratsfrau Nadine Fischbock
Ratsherr Christian Liedtke
Ratsherr Karsten Wussow
Ratsherr Uwe Höltgebaum

Elternvertreterinnen
Frau Constanze Golte-Köhler
Frau Theresa Grabert

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Schulausschusses sowie der Tagesordnung

Herr Dr. Grasemann eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Schulausschusses sowie die Vertreter der Verwaltung. Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit (sieben von 13 Ausschussmitgliedern sind anwesend) werden festgestellt.

- e i n s t i m m i g -

2. Genehmigung der Protokolle über die gemeinsame Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 09.10.2025 und des Schulausschusses am 13.11.2025

Das Protokoll über die Sitzung am 09.10.2025 wird genehmigt.

- eine Enthaltung –

Das Protokoll über die Sitzung am 13.11.2025 wird genehmigt.

- eine Enthaltung -

3. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

4. Erlass einer Entgelt- und Benutzungsordnung für die Ferienbetreuung in Alfeld (Leine) Vorlage: 608/XIX

Frau Exner-Höbel berichtet über den gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter werktags im Umfang von acht Stunden. Dieser Anspruch gilt seit diesem Schuljahr für die Erstklässler und erweitert sich jedes Jahr um einen weiteren Jahrgang. Die Stadt Alfeld (Leine) hat diese Aufgabe vom Landkreis Hildesheim vertraglich übertragen bekommen und erhält dafür eine jährliche Zahlung. Der Betreuungsanspruch erstreckt sich auch auf die 12-wöchige Ferienzeit, wobei eine Schließzeit von vier Wochen im Jahr möglich ist.

Mit der Entgelt- und Benutzungsordnung soll diese Ferienbetreuung geregelt werden. Die Entgelthöhe gem. Anlage 1 ergibt sich aus den errechneten Betreuungskosten abzüglich der Landkreiszahlung.

Herr Gravilli fragt nach, warum die tägliche Betreuungszeit genau acht Stunden beträgt.

Frau Exner-Höbel antwortet, dass im Rahmen des Anspruchs auf Ganztagsbetreuung diese acht Stunden nach dem Ganztagsförderungsgesetz und dem SGB VIII festgeschrieben sind.

Herr Franke erklärt, dass die BAL-Fraktion die Staffelung der Entgelte für zu grob findet und schlägt folgende Aufteilung vor:

73 € Schüler/Woche bei einem Jahreseinkommen von	0 € bis 29.250 €
93 € Schüler/Woche bei einem Jahreseinkommen von	29.251 € bis 45.000 €
120 € Schüler/Woche bei einem Jahreseinkommen von	45.001 € bis 58.500 €
146 € Schüler/Woche bei einem Jahreseinkommen über	58.500 €

Frau Exner-Höbel bittet zudem darum, in § 4 Abs. 5 der Entgelt- und Benutzungsordnung für die Ferienbetreuung der Stadt Alfeld (Leine) den 2. Satz wie folgt neu zu fassen: „Das Entgelt ist 14 Tage vor Ferienbeginn fällig."

Beschlussvorschlag für den Rat der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Entgelt- und Benutzungsordnung der Stadt Alfeld (Leine) zur Ferienbetreuung von Grundschulkindern mit den vorgenannten Änderungen."

- e i n s t i m m i g -

5. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Dr. Granzow informiert, dass man im Zusammenhang mit der Sanierung der SVA-Sporthalle regelmäßig mit der Sportvereinigung Alfeld und auch mit der Bürgerschule Alfeld im Gespräch sei. Die Planungen stehen kurz vor dem Abschluss, so dass in einer nächsten Sitzung diese der Politik dann vorgestellt werden.

6. Anfragen

Keine Anfragen.

Herr Dr. Grasemann bedankt sich bei der Dohnser Schule, die trotz der großen Baumaßnahme für die Erstklässler eine sehr gelungene Einschulungsfeier organisiert hat. Er bedankt sich als Ausschussvorsitzender bei der Verwaltung und den Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und beendet um 19.25 Uhr die öffentliche Sitzung des Schulausschusses.

Der Vorsitzende:	Aufgenommen:	Der Bürgermeister Im Auftrag:
(Dr. Grasemann)	(Sawatzky)	(Dr. Granzow)